

I. Fragen zum Film

Beantworte folgende Fragen anhand der Informationen aus dem Film:

1. Welche Bedeutung hatte West-Berlin für die Sowjetunion? Warum wurde ein Plan zur Eroberung West-Berlins entwickelt?
2. Welche Bedeutung hatte West-Berlin für die Westalliierten? Wie wurden die Chancen zur Verteidigung West-Berlins im Kriegsfall eingeschätzt?
3. Wie real wurde die Möglichkeit eines tatsächlichen Kriegsausbruches eingeschätzt? Was hätten mögliche Anlässe sein können? Welche Rolle spielten die Geheimdienste in diesem Zusammenhang?
4. Wer hatte aus welchen Gründen Interesse an der Erhaltung des Status-quo?
5. Beschreibe anhand folgender Fragen einzelne Schritte, die für den Fall X vorgesehen waren.
 - a) Was musste das erste Ziel einer möglichen Operation gegen West-Berlin sein? Wie sollte das erreicht werden?
 - b) Welche Aufgaben wurden vom Ministerium für Staatssicherheit übernommen? Welche strategischen Punkte waren dabei von besonderem Interesse?
 - c) Welche Aufgaben hatten die Bezirks-Einsatzleitungen in Ost-Berlin?
 - d) Welche Aufgaben hatten die vom Ministerium für Staatssicherheit aufgestellten Spezialeinheiten für Sabotage?
 - e) Welche Schritte waren für den Fall der erfolgten Eroberung geplant?
6. Welche Faktoren haben schließlich zu einer Änderung der Militärdoktrin beigetragen?

II. Fragen zur Filmreflexion

1. Welche Dinge hast du aus dem Film erfahren, die du vorher noch nicht wusstest? Wähle drei Dinge aus, die dir am wichtigsten erscheinen. Versuche kurz zu begründen, warum dir diese Dinge wichtig erscheinen.
2. Gab es Dinge im Film, die du nicht verstanden hast? Formuliere entsprechende Fragen.
3. Was fandest du am Film besonders interessant? Was hat dich besonders beeindruckt? Versuche, kurz zu begründen, warum.
4. Würdest du den Film deinen Freunden empfehlen? Begründe deine Meinung.